

Sitzungsunterlagen

7. öffentliche und nichtöffentliche
Sitzung des Ausschusses für
Integration, Soziales, Jugend und
Sport

19.07.2022

Inhaltsverzeichnis

Vorlagendokumente

TOP Ö 2 Ernennung des 10. Seniorenbeirats der Großen Kreisstadt Fürstenfeldbruck Vorlage mit Sitzungsdaten Ausschuss 2732/2022	5
TOP Ö 3 Bestandserhebung 2022 Vorlage mit Sitzungsdaten Ausschuss 2778/2022	9
Anlage ISJS - 19.07.2022 2778/2022	13
TOP Ö 5 Schaffung zusätzlicher Betreuungsplätze für Krippen- und Kindergartenkinder Vorlage mit Sitzungsdaten Ausschuss 2781/2022	19
Anlage 1 - Grobkonzept 4 gruppige Kindertageseinrichtung - Bambini Kitas 2781/2022	25

STADTVERWALTUNG FÜRSTENFELDBRUCK

Beschlussvorlage Nr. 2732/2022

7. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Integration, Soziales, Jugend und Sport

Betreff/Sach-antragsnr.	Ernennung des 10. Seniorenbeirats der Großen Kreisstadt Fürstfeldbruck			
TOP - Nr.		Vorlagenstatus	öffentlich	
AZ:		Erstelldatum	29.04.2022	
Verfasser	Höttl, Doreen	Zuständiges Amt	Amt 3	
Sachgebiet	Stabsstelle Soziale Angelegenheiten	Abzeichnung OB: Abzeichnung 2./ 3. Bgm:		
Beratungsfolge		Zuständigkeit	Datum	Ö-Status
1	Ausschuss für Integration, Soziales, Jugend und Sport	Vorberatung	19.07.2022	Ö
2	Stadtrat	Entscheidung		Ö

Anlagen:	Bewerberunterlagen 2022
----------	-------------------------

Beschlussvorschlag:

1. Der Ausschuss für Integration, Soziales, Jugend und Sport empfiehlt dem Stadtrat, folgende sieben Bewerberinnen bzw. Bewerber als Mitglieder in den neunten Seniorenbeirat zu berufen:
 1. Dieter Jung
 2. Franz Leckenwalter
 3. Hans-Joachim Ohm
 4. Birgit Retsch
 5. Wolfgang Richter
 6. Michel Theil
 7. Renate Stoecker

2. Die Amtszeit des Seniorenbeirats wird am 01.08.2022 beginnen und nach 3 Jahren, also am 31.07.2025, enden.

Referent/in	Glockzin / FW		Ja/Nein/Kenntnis	Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis		
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis		
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis		
Beirat	Seniorenbeirat		Ja/Nein/Kenntnis	Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis		
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis		
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis		
Klimarelevanz					
Umweltauswirkungen					
Finanzielle Auswirkungen			Ja		
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung			Ja		4000 €
Aufwand/Ertrag lt. Beschlussvorschlag					€
Aufwand/Ertrag der Gesamtmaßnahme					€
Folgekosten	Jährlich				€

Sachvortrag:

Die neunte institutionelle Amtszeit des Seniorenbeirats ging am 30.04.2022 zu Ende. Deshalb wurde ab Februar 2022 die Bewerbersuche für einen neuen Beirat durchgeführt. Aufgrund des § 3 Satz 3 der Satzung über den Seniorenbeirat der Großen Kreisstadt Fürstenfeldbruck (Seniorenbeirat —SenBS) übernahm der bisherige Seniorenbeirat für weitere drei Monate die Amtsgeschäfte, weil sich zunächst nicht ausreichend Bewerber für den neuen Beirat zur Verfügung gestellt hatten. Das Verfahren zur Ernennung des neuen Seniorenbeirats wurde im Rathausreport und der örtlichen Presse sowie an den Amtstafeln bekannt gegeben.

Es liegen nun 7 gültige Bewerbungen vor.

Alle 7 Mitglieder des bisherigen Beirats möchten sich erneut zur Verfügung stellen. Von Ihnen wurde die entsprechende schriftliche Bestätigung angefordert (Anlage). Diese Bewerberinnen bzw. Bewerber müssen lt. §3 Abs. 1 Satz 5 der gültigen Satzung über den Seniorenbeirat keine Unterschriftenliste mehr vorlegen. Leider hat sich keine neue Bewerberin oder neuer Bewerber für die Mitarbeit im Seniorenbeirat gefunden.

Da der Seniorenbeirat aus 7, mindestens aber aus 5 Mitgliedern bestehen soll, ist die Anzahl der Bewerbungen ausreichend für ein fristgerechtes Ernennungsverfahren. Es steht kein Ersatzmitglied zur Verfügung.

Der Ausschuss für Integration, Soziales, Jugend und Sport schlägt dem Stadtrat die Personen vor, die in den Seniorenbeirat aufgenommen werden sollen. Die Benennung und Berufung der Mitglieder des Beirats erfolgt im Stadtrat.

Ernennungsverfahren:

Die Bewerberinnen und Bewerber erhalten in der Sitzung des Ausschusses für Integration, Soziales, Jugend und Sport die Gelegenheit, sich vorzustellen. Danach entscheidet der Ausschuss, ob er alle 7 Bewerberinnen bzw. Bewerber dem Stadtrat empfehlen wird.

Bewerbungen:

1. Dieter Jung	Holzstr. 38, FFB	02.10.1940
2. Franz Leckenwalter	Balduin-Helm-Str. 73d, FFB	08.04.1940
3. Hans-Joachim Ohm	Edererstr. 5, FFB	18.09.1946
4. Birgit Retsch	Frankenstr. 10, FFB	16.09.1944
5. Wolfgang Richter	Josef-Priller-Str. 5, FFB	28.02.1943
6. Michel Theil	Waldstr. 38, FFB	18.02.1944
7. Renate Stoecker	Malchinger Str. 6a, FFB	02.12.1943

Die Amtszeit eines Seniorenbeiratsmitgliedes beginnt mit der Berufung in den Seniorenbeirat und endet gem. §4 Abs. 1 Nr. 1 Seniorenbeiratssatzung mit Ablauf der institutionellen Amtszeit. Diese beträgt 3 Jahre.

Damit beginnt die Amtszeit des neuen Beirates am 01.08.2022.

STADTVERWALTUNG FÜRSTENFELDBRUCK

Beschlussvorlage Nr. 2778/2022

7. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Integration, Soziales, Jugend und Sport

Betreff/Sach-antragsnr.	Bestandserhebung 2022 Zuschüsse an die örtlichen Sportvereine gemäß den Richtlinien der Großen Kreisstadt Fürstenfeldbruck zur Förderung des Sports			
TOP - Nr.		Vorlagenstatus	öffentlich	
AZ:		Erstelldatum	24.06.2022	
Verfasser	Maurer, Hildegard	Zuständiges Amt	Amt 5	
Sachgebiet	51 Kinder- und Jugendhilfe, Sport	Abzeichnung OB:		
Beratungsfolge		Zuständigkeit	Datum	Ö-Status
1	Ausschuss für Integration, Soziales, Jugend und Sport	Entscheidung	19.07.2022	Ö

Anlagen:	Anlage 1: Antrag TuS Zuschuss für Einzelmaßnahmen entsprechend der Sportförderrichtlinien Anlage 2: Antrag ERCF Antrag auf Zuschuss Schuleislauf Anlage 3: Berechnung der Kinder- und Jugendförderung
----------	---

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Integration, Soziales, Jugend und Sport beschließt die Vergabe der Zuschüsse unter Berücksichtigung der Richtlinien der Großen Kreisstadt Fürstenfeldbruck zur Förderung des Sports, entsprechend der im Sachvortrag aufgeführten Entscheidung des Sportforums sowie entsprechend der von der Verwaltung ausgearbeiteten Berechnung (Anlage 3).

Referent/in	Kellerer / CSU		Ja/Nein/Kenntnis	Ja
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat	Sportbeirat		Ja/Nein/Kenntnis	Ja
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Klimarelevanz				
Umweltauswirkungen				
Finanzielle Auswirkungen				
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung				90.000 €
Aufwand/Ertrag lt. Beschlussvorschlag				89.900,86
Aufwand/Ertrag der Gesamtmaßnahme				89.900,86 €
Folgekosten	Jährlich			90.000 €

Sachvortrag:

Entsprechend der Richtlinie der Großen Kreisstadt Fürstenfeldbruck zur Förderung des Sports (Sportförderrichtlinien) vom 04.10.2019 werden die bereitgestellten Haushaltsmittel in Höhe von 90.000 € in einen Zuschuss für Kinder- und Jugendarbeit (80%) und einen Zuschuss für Einzelmaßnahmen (20%) aufgeteilt. Nicht vergebene Haushaltsmittel für Einzelmaßnahmen fließen in das Budget der Kinder- und Jugendförderung zurück.

Folgende Anträge auf Förderung von Einzelmaßnahmen wurden fristgerecht bei der Stadtverwaltung eingereicht:

Der Turn- und Sportverein Fürstenfeldbruck e.V. (TuS) bewirbt sich mit einem Projekt um einen Zuschuss (Anlage 1). Im Schuljahr 2021/2022 wurden drei Grundschulen - Grundschule Mitte, Grundschule an der Philipp-Weiß Straße sowie die Richard-Higgins-Grundschule - bei der Durchführung der Sportstunden durch zwei Jugendliche unterstützt, die ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) beim TuS absolvieren. Nach Abzug der anteilmäßigen Kosten für die Einsätze der FSJ'ler direkt beim Verein, entstehen dem TuS bei diesem Projekt Kosten in Höhe von 9.316,36 €.

Der Eis- und Rollsportclub Fürstenfeldbruck e.V. (ERCF) beantragt einen Zuschuss für die entstandenen Kosten einer Übungsleiterin, die zur Unterstützung des Schulleislaufs der Schule Nord eingesetzt war (Anlage 2). Dabei wurden drei Schulklassen an 15 Tagen auf dem Eis betreut. Dadurch entstanden dem ERCF Kosten in Höhe von 337,50 €.

Das Sportforum - bestehend aus dem Sportreferenten, Herr Martin Kellerer, dem Sportbeiratsvorsitzenden, Herr Joachim Mack, und den Vereinsvorsitzenden Herr Roland Graf und Herr Lutz Meinhold, sowie den beiden Vertretern des Sportamtes Frau Hildegard Maurer und Herr Michael Maurer - empfiehlt dem Ausschuss Integration, Soziales, Jugend und Sport einen Zuschuss in Höhe von 9.316,36 € (100%) an den TuS und 337,50 € (100%) an den ERCF zu gewähren.

Wird dem Vorschlag des Sportforums durch den Ausschuss Integration, Soziales, Jugend und Sport zugestimmt, so kann die verbleibende Restsumme in Höhe von 8.346,14 € (Berechnung: 20% des Gesamtzuschusses für Einzelmaßnahmen entspricht 18.000 € abzüglich der Summe der vorgeschlagenen Zuschüsse 9.653,86 €) dem Zuschuss für Kinder- und Jugendarbeit zugeführt werden. Somit erhöht sich der Zuschuss für die Kinder- und Jugendarbeit auf 80.346,14 €.

Auf Grund dieser Basis wurde in der Anlage 3 eine Berechnung der Kinder- und Jugendförderung erstellt. Für die von den Sportvereinen gemeldeten 3.696 Mitglieder unter 18 Jahren, entfällt auf jeden Jugendlichen ein Zuschuss in Höhe von 23,00 €. Vereine die keine Jugendarbeit leisten oder die angeforderten Unterlagen nicht vollständig eingereicht haben, erhalten laut den Sportförderrichtlinien keine Förderung für ihr Gesuch.

Die förderungsfähigen Sportvereine erhalten für die Kinder- und Jugendarbeit Zuschüsse in Höhe von 80.247 €. Für die Einzelmaßnahmen werden 9.653,86 € ausbezahlt. Insgesamt beträgt die Förderung der Sportvereine 89.900,86 €.

Die Verwaltung kommt insofern zu oben aufgeführten Beschlussvorschlag.

Turn- und Sportverein Fürstenfeldbruck von 1885 e.V.

Postfach 1709 • 82246 Fürstenfeldbruck • Tel: 08141 26461 • E-Mail: info@tusffb.de • www.tusffb.de • St-Nr.: 117/111/10269

TuS Fürstenfeldbruck • Klosterstraße 5 • 82256 Fürstenfeldbruck

Stadt Fürstenfeldbruck
Sportamt
Frau Maurer
Hauptstr. 31
82256 Fürstenfeldbruck



American Football • Basketball • BMX
Cheerleading • Damengymnastik • Free Arts
Freizeitsport • Gerätturnen • Gesundheitssport
Handball • Judo • Karate • Kindersport
Leichtathletik • Radsport • Rollstuhlsport
Rugby • Schach • Sportkegeln • Taekwondo
Tanzsport • Tischtennis • Trial • Triathlon
Volleyball



30.11.2021

Zuschuss für Einzelmaßnahmen entsprechend der Sportförderrichtlinien

Sehr geehrte Frau Maurer,

entsprechend der Sportförderrichtlinien für den Sport § III/2 bewirbt sich der TuS Fürstenfeldbruck mit einer Einzelmaßnahmen um Zuschüsse 2022 für dieses Projekt.

Der TuS FFB unterstützt in diesem Schuljahr drei Grundschulen in Fürstenfeldbruck (Grundschule an der Philipp-Weiß-Straße, Richard-Higgins-Grundschule, Grundschule Mitte) bei der Durchführung der Sportstunden, siehe Projektbeschreibung „In einem gesunden Körper wohnt ein gesunder Geist“.

Das Projekt wird u. a. im Rahmen des „Freiwilligen Sozialen Jahres im Sport“ angeboten.

Wir bitten, diesen Antrag mit den Projektbeschreibungen dem Sportforum für die Bewilligung eines Zuschusses vorzulegen. Dem TuS Fürstenfeldbruck entsteht durch das Projekte Kosten von insgesamt:

Gesamt: 9.316,36 €

Wir hoffen auf einen Zuschuss in der Höhe von ca. 80%.

Für Ihre Bemühungen bedanken wir uns recht herzlich.

Mit freundlichen Grüßen

Helmut Becker
(Präsident)

Sitz: Fürstenfeldbruck, Amtsgericht Fürstenfeldbruck, Vereinsregisternummer VR 40113
Vertreter (§ 26 BGB): Helmut Becker

Projektbeschreibung Schule und Verein

„In einem gesunden Körper wohnt ein gesunder Geist“

Projektziele

Entlastung und Unterstützung der Lehrer im Grundschulsport, Begeisterung der Kinder für Sport und Bewegung und damit Heranführung zur sportlichen Betätigung in den Vereinen.

Umsetzung

Zusammenarbeit mit 3 Grundschulen in Fürstenfeldbruck

- Dominik Jantos unterstützt die drei Grundschulen Richard-Higgins-Grundschule, Philipp-Weiß-Schule und Grundschule- Mitte jeweils für 4 Monate in diesem Projekt beim Sportunterricht.

Dokumentation Stundenplan, siehe Anlage

- Florian Meissner unterstützt die drei Grundschulen Richard-Higgins-Grundschule, Philipp-Weiß-Schule und Grundschule- Mitte jeweils für 4 Monate in diesem Projekt beim Sportunterricht.

Dokumentation Stundenplan, siehe Anlage

Ressourcen, Finanzierung

Die Finanzierung des Projektes erfolgt durch den TuS Fürstenfeldbruck. Die Auswahl und die Organisation der FSJ'ler liegt ebenfalls beim TuS. Deren Ausbildung zum Übungsleiter und die Begleitung durch zwei weitere Seminare übernimmt die Bayerische Sportjugend (BSJ). Als Trägerorganisation des FSJ im Sport ist sie mit dem Gütesiegel „Qualität im Freiwilligendienst“ ausgezeichnet worden. Der Betreuer im Verein wird jährlich einmal geschult und während des Jahres wird die Einsatzstelle durch die BSJ laufend betreut.

Für die Schulen ist die Teilnahme am Projekt kostenlos.

Kosten des Projektes

Die FSJ'ler müssen 38,5 Std in der Woche arbeiten und kosten dem TuS 490 Euro monatlich (= 5.880 Euro/Jahr), einschl. Nebenkosten.

Der Einsatz von Dominik Jantos an den Schulen beträgt 27,25 Std/Woche plus 3,25 Stunden Vorbereitung, damit 30,5 Std., das entspricht einem Anteil von

79,2 % von 5.880 € = **4.658,18 €**

Der Einsatz von Florian Meissner an der Schule beträgt 27 Std/Woche plus 3,5 Stunden Vorbereitung, damit 30,5 Std., das entspricht einem Anteil von

79,2 % von 5.880 € = **4.658,18 €**

Gesamtkosten der Zusammenarbeit mit den Schulen in Fürstenfeldbruck

4.658,18 € + 4.658,18 € = 9.316,36 €

Wochenplan

Name FSJler **Florian Meissner**
 Name Einsatzstelle **TUS Fürstenfeldbruck**
 Name Anleiter **Causa Laura**



Woche **14.9.21-31.8.22**
 Wochenstunden **38,5**
 davon Praxis **35,5**

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
07.00 - 08.00	Schulsport	Schulsport 7:45	Schulsport 7:45	Schulsport 7:45	Schulsport 7:45		
08.00 - 09.00	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport		
09.00 - 10.00	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport		
10.00 - 11.00	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport		
11.00 - 12.00	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport		
12.00 - 13.00	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport		
13.00 - 14.00	Pause	Pause	Pause	Pause	Pause		
14.00 - 15.00	Anleitersgespräch						
15.00 - 16.00	Anleitersgespräch bis 15:45 Kindersport		Hallencheck BallSPORT 15:30 BallSPORT	Hallencheck Kindersport 15:30 Kindersport	Hallencheck Eltern-Kind 15:30 Eltern-Kind		
16.00 - 17.00	Kindersport						
17.00 - 18.00	FreeArts		Kindersport				
18.00 - 19.00	FreeArts		Kindersport bis 18:30				
19.00 - 20.00							
20.00 - 21.00							
21.00 - 22.00							
Praxisstunden/ Tag	7	5,25	8,75	7,25	7,25		
Gesamtstunden/Tag	10	5,25	8,75	7,25	7,25		

Einheit/ Abkürzung	Beschreibung
	Schulsport mit verschiedenen Klassen.
SAG Bewegungskünste 2x45 Min.	Büro: Ablage, Vorbereitung von Veranstaltungen, Flyer und Prospekte produzieren.
	BallSPORT: Verschiedenen BallSPORTarten
	Kinderturnen: Turnen, Spiele spielen (Leitung)
	Kindersport: Turnen, Spiele spielen (Assistent)
	Vorbereitung: Planung der einzelnen Übungsstunden

Anmerkungen

Wochenplan

Name FSJler **Dominik Jantos**
 Name Einsatzstelle **TUS Fürstenefeldbruck**
 Name Anleiter **Laura Causa**



Woche **14.9.21-31.8.21**
 Wochenstunden **38,5**
 davon Praxis **36,5**

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
07.00 - 08.00	Schulsport ab 07:45	Schulsport ab 07:45	Schulsport ab 07:45	Schulsport ab 07:45	Schulsport ab 07:45		
08.00 - 09.00	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport		
09.00 - 10.00	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport		
10.00 - 11.00	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport		
11.00 - 12.00	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport		
12.00 - 13.00	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport	Schulsport		
13.00 - 14.00	Pause	Pause	Pause	Pause	Pause		
14.00 - 15.00	ab 13:45 Anleitergespräch			15 min Hallencheck	15 min Hallencheck		
15.00 - 16.00	Anleitergespräch bis 15:45		15 min Hallencheck	Kindersport ab 15:30	15:30 Eltern - Kindturnen		
16.00 - 17.00	Kindersport		Ballsport 15:30	Kindersport	Eltern - Kindturnen		
17.00 - 18.00			Kindersport	FreeArts			
18.00 - 19.00			Kindersport bis 18:30	ArtArts			
19.00 - 20.00							
20.00 - 21.00							
21.00 - 22.00							
Praxisstunden/ Tag	6,25	5,25	9	9	7		
Gesamtsstunden/Tag	8,25	5,25	9	9	7		
Einheit/ Abkürzung	Beschreibung						
	Schulsport mit verschiedenen Klassen.						
	Büro: Ablage, Vorbereitung von Veranstaltungen, Flyer und Prospekte produzieren.						
	Eltern - Kindturnen (unterstützung bei Aufbau der Stationen)						
	Ballsport: Verschiedenen Ballsportarten						
	Kinderturnen: Turnen, Spiele spielen						
	Kindersport: Turnen, Spiele spielen						
	Vorbereitung: Planung der einzelnen Übungsstunden						
	FreeArts:						
Anmerkungen							

Eis- und Rollsportclub Fürstenfeldbruck e.V.
Klosterstr. 7

82256 Fürstenfeldbruck

28.12.2021

Antrag auf Zuschuss Schuleislauf

Sehr geehrte Frau Maurer,

hiermit beantragen wir einen Zuschuss für die Stellung einer Übungsleiterin für den Schuleislauf der 2. Klassen der Schule Nord.

Stundenvergütung 15,00 Euro

Anzahl der Stunden wie folgt:

15 Trainingstage (3 Klassen á 5 Trainingseinheiten jeweils donnerstags von 8-9:30)

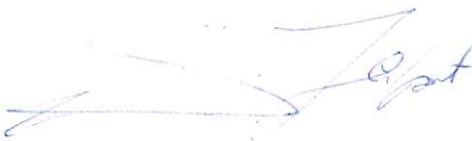
je Trainingstag 1,5 Stunden

Es ergeben sich somit für die Saison 2021/22

22,5 Trainingsstunden (15x1,5) = 22,5 x 15 Euro = 337,50 Euro

Für Rückfrage rufen Sie mich gerne an unter Telefon: 0179 5464630.

Mit freundlichen Grüßen



Selina Hilpert

2. Vorsitzende ERCF

ERCF
Eis- und Rollsportclub Fürstenfeldbruck e.V.
Klosterstraße 7
82256 Fürstenfeldbruck
www.ercf.de
info@ercf.de

Zuschuss für Kinder- und Jugendarbeit der Sportvereine 2022

Vereine	Mitglieder		Anteil Jugend	Zuschuss für Jugendliche	Zuschuss für Einzelmaßnahmen
	Jugend	Erwachsene	%	23,00 €	
Badminton Club	31	85	26,72%	713,00 €	
BC Piccolo	122	320	27,60%	2.806,00 €	
Bogensportverein	10	50	16,67%	230,00 €	
BSV - Playhouse	3	69	4,17%	69,00 €	
Budo-Kan	9	33	21,43%	207,00 €	
BVTA - Genclerbirligi	0	33	0,00%	0,00 €	
Chungun	9	10	47,37%	207,00 €	
Deutscher Alpenverein	228	1.148	16,57%	5.244,00 €	
Eislaufverein	217	219	49,77%	4.991,00 €	
Eis- und Rollsportclub	228	108	67,86%	5.244,00 €	337,50 €
FC Aich	218	236	48,02%	5.014,00 €	
Fußballclub Fürstenfeldbruck	0	50	0,00%	0,00 €	
Fürsty Speeders	4	14	22,22%	92,00 €	
Judoclub	78	34	69,64%	1.794,00 €	
Königl. Privil. Feuerschützengesellsch	0	42	0,00%	0,00 €	
Kraftsportclub Puch	0	97	0,00%	0,00 €	
Reitclub	50	30	62,50%	1.150,00 €	
Schützen Eichengrün Aich	7	152	4,40%	161,00 €	
Schützen Edelweiß Puch	8	95	7,77%	184,00 €	
Ski - Club	265	454	36,86%	6.095,00 €	
Sportschützenvereinigung	4	41	8,89%	92,00 €	
Sportclub	207	161	56,25%	0,00 €	
SV Fürstenfeldbrucker Wasserratten	240	158	60,30%	5.520,00 €	
SV Puch	89	114	43,84%	2.047,00 €	
Stock-Schützen Aich	1	71	1,39%	23,00 €	
Tennisclub	67	173	27,92%	1.541,00 €	
Tennisfreunde	73	219	25,00%	1.679,00 €	
TSV West	177	241	42,34%	4.071,00 €	
TuS	1.351	1.720	43,99%	31.073,00 €	9.316,36 €
GESAMT	3.696	6.177	37,44%	80.247,00 €	9.653,86 €

STADTVERWALTUNG FÜRSTENFELDBRUCK

Beschlussvorlage Nr. 2781/2022

7. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Integration, Soziales, Jugend und Sport

Betreff/Sach-antragsnr.	Schaffung zusätzlicher Betreuungsplätze für Krippen- und Kindergartenkinder			
TOP - Nr.		Vorlagenstatus	öffentlich	
AZ:		Erstelldatum	04.07.2022	
Verfasser	Michael Maurer	Zuständiges Amt	Amt 5 Amt 2	
Sachgebiet	51 Kinder- und Jugendhilfe, Sport	Abzeichnung OB: Abzeichnung 2./ 3. Bgm:		
Beratungsfolge		Zuständigkeit	Datum	Ö-Status
1	Ausschuss für Integration, Soziales, Jugend und Sport	Entscheidung	19.07.2022	Ö

Anlagen:	Grobkonzept 4-gruppige Kindertageseinrichtung – Bambini Kitas
----------	---

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadt Fürstenfeldbruck erkennt den zusätzlichen Bedarf an 25 Kindergartenplätzen und 36 Krippenplätzen an.
2. Die Stadt Fürstenfeldbruck erteilt der Bambini Family Kitas GmbH die Bedarfsanerkennung für 25 Kindergartenplätze und 36 Krippenplätze.
3. Die Stadt Fürstenfeldbruck gewährt der Bambini Family Kitas GmbH einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von 780.000 €. Die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel sind im städtischen Haushalt entsprechend darzustellen.
4. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Vertrag mit der Bambini Family Kitas GmbH auszuarbeiten.

Referent/in		Siegler / CSU	Ja/Nein/Kenntnis	Ja
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Klimarelevanz				
Umweltauswirkungen				
Finanzielle Auswirkungen				
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung			Nein	€
Aufwand/Ertrag lt. Beschlussvorschlag			Ja	ca. 780.000 €
Aufwand/Ertrag der Gesamtmaßnahme			ca.	480.000 €
Folgekosten				€

Sachvortrag:**Ausgangssituation:**

Im Jahr 2016 wurde die erste langfristige Bedarfsplanung für die Kinderkrippen und Kindergärten als Ergebnis der Demographie-Studie 2015 für die Jahre 2016 bis 2021 in den städtischen Gremien vorgestellt und beschlossen. Es wurde der Bedarf von 4 zusätzlichen Kindergartengruppen sowie von 7 zusätzlichen Krippengruppen anerkannt und zur Realisierung beschlossen.

Inzwischen sind alle 4 zusätzlichen Kindergartengruppen realisiert (2 zusätzliche Kindergartengruppen durch den Neubau des Kindergartens „Hochfeldkids“ sowie 2 zusätzliche Gruppen durch den Neubau des Kindergartens „Villa Kunterbunt“). Im Krippenbereich wurden bereits 5 der 7 zusätzlichen benötigten Gruppen realisiert (3 zusätzliche Krippengruppen durch den Neubau der Kinderkrippe „Buchenauer Zwerge“ sowie 2 zusätzliche Krippengruppen durch den Anbau am Kindergarten Gnadenkirche).

Beschlossen- allerdings noch nicht realisiert - sind weiterhin die 2 zusätzlich benötigten Krippengruppe im Bauvorhaben „Kurt-Huber-Ring“; diese werden aller Voraussicht nach in den kommenden zwei bis drei Jahren realisiert sein.

Im Jahr 2020 wurde die Demographie-Studie aus dem Jahr 2015 fortgeschrieben. Als Ergebnis aus dieser Fortschreibung ergab sich ein weiterer zusätzlicher Bedarf von einer Kindergartengruppe. Die städtischen Gremien beschlossen, diese zusätzliche Kindergartengruppe als Naturkindergarten im Ortsteil Puch zu realisieren. Es ist davon auszugehen, dass die Realisierung des Naturkindergartens Puch spätestens im Jahr 2025 abgeschlossen sein wird; die Verwaltung fokussiert ihre Ressourcen innerhalb dieser Projektentwicklung, so dass eventuell ein früherer Fertigstellungszeitpunkt in Betracht kommt.

Im Abgleich der Realzahlen mit den Prognosezahlen der Demographie-Studie des Jahres 2020 ist zu beobachten, dass seit dem Ende des Jahres 2020 ein positives Delta zwischen den Realzahlen und den Prognosezahlen besteht. Dies bedeutet, dass seit diesem Zeitpunkt mehr Kinder tatsächlich innerhalb der Stadt Fürstenfeldbruck wohnen als dies in der Demographie-Studie prognostiziert wurde.

Im Krippenbereich sind durchschnittlich 8 Prozent mehr Kinder in der Stadt Fürstenfeldbruck wohnhaft als prognostiziert; im Kindergartenbereich sind es durchschnittlich 4 Prozent. Diese signifikanten Werte gilt es in einer neuen Bedarfsplanung zu berücksichtigen und macht eine neue Bedarfsplanung erforderlich. Wird die Kinderanzahl der aktuellen Demographie-Studie um diese durchschnittlichen Prozentwerte linear über die Folgejahre erhöht, so ergeben sich hieraus folgende neue Kinderanzahlen und als Ergebnis folgende neuen Bedarfe:

Krippe					
IST	2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Kinder	1142	1132	1124	1113	1103
Plätze	362	386	386	386	386
Davon Integrationsplätze	10	10	10	10	10
Plätze gesamt	372 ¹	396 ²	396	396	396
SOLL					
Bedarf Plätze	388	384	382	378	375
I-Plätze gewichtet	10	10	10	10	10
Platzbedarf gesamt	398	394	392	388	385
Differenz	-26	2	4	8	11
¹ plus 36 Plätze	Bambini Kitas				
² plus 24 Plätze	Bauvorhaben Kurt-Huber-Ring				
Kindergarten					
IST	2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl Kinder	1108	1105	1114	1115	1106
Plätze	1178	1178	1199	1199	1191
davon Integrationsplätze	68	68	70	70	74
Plätze gesamt	1314 ¹	1314	1339 ²	1339	1339
SOLL					
Bedarf Plätze	1185	1182	1192	1193	1183
I-Plätze gewichtet	136	136	136	136	136
Platzbedarf gesamt	1321	1318	1328	1329	1319
Differenz	-7	-4	7	6	8
¹ plus 25 Plätze	Bambine Kitas				
² plus 25 Plätze	Naturkindergarten Puch				

Einschließlich der Neuerrichtung von 3 zusätzlichen Krippengruppen (siehe weiter unten Punkt „Lösungsansatz“) fehlen im Jahr 2023 insgesamt 26 Krippenplätze. Mit der Errichtung weiterer 24 zusätzlicher Krippenplätze durch das Bauvorhaben „Kurt-Huber-Ring“ (bereits beschlossen) reduziert sich die Anzahl fehlender Krippenplätze auf 4. Ab dem Jahr 2025 – unter der Voraussetzung der Realisierung dieser zusätzlichen 60 Krippenplätze – stehen ausreichend Krippenplätze zur Verfügung.

Im Kindergartenbereich fehlen im Jahr 2023 **einschließlich** der Neuerrichtung von einer weiteren zusätzlichen Kindergartengruppe (siehe weiter unten Punkt „Lösungsansatz“) insgesamt 7 Kindergartenplätze. Mit der Errichtung des Naturkindergartens in Puch spätestens im Jahre 2025 (bereits beschlossen) stehen ab dem Jahr 2025 ausreichend Kindergartenplätze zur Verfügung.

Dies bedeutet, dass neben den bereits beschlossenen Baumaßnahmen zur Erweiterung der Kindertageseinrichtungen (Krippe im Bauvorhaben „Kurt-Huber-Ring“ sowie Errichtung Kindergarten Puch) **noch zusätzlich 36 Krippenplätze sowie 25 Kindergartenplätze benötigt werden, um den Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen innerhalb der Stadt Fürstenfeldbruck langfristig decken zu können.**

Lösungsansatz:

Die Bambini Family Kitas GmbH aus Schondorf am Ammersee hat sich an die Stadtverwaltung gewendet. Dieser private Träger bietet an, im ehemaligen Telekomgebäude in der Unfallstraße eine viergruppige Kindertageseinrichtung zu errichten. Drei Krippengruppen sowie eine Kindergartengruppe können zur Verfügung gestellt werden.

Die Bambini Family Kitas erhalten einen Mietvertrag über 25 Jahre und garantieren die Bereitstellung der oben Beschriebenen Kindertageseinrichtungsplätze für diesen Zeitraum. Es werden ortsübliche Betreuungsgebühren verlangt. Das Personal erhält eine Bezahlung angelehnt an den Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes einschließlich der mittlerweile üblichen Zulagen, so dass in dieser Hinsicht keine Konkurrenz zwischen den freien Trägern in Bezug auf die Personalakquise besteht. Weiterhin liegen den Bambini Family Kids bereits mehrere Bewerbungen für diese Kindertageseinrichtungen vor, so dass davon auszugehen ist, dass das benötigte Personal zumindest zum größten Teil zur Eröffnung der Kindertageseinrichtung bereitgestellt werden kann.

Die Eröffnung der Einrichtung ist für spätestens September 2023 geplant; bis zu diesem Zeitpunkt werden die Sanierungs- und Umbauarbeiten abgeschlossen sein. Um den Träger Planungssicherheit zu geben, wünscht sich dieser eine Bedarfsanerkennung für die benötigten 36 Krippen- und 25 Kindergartenplätze. Diese Bedarfsanerkennung ist verbunden mit dem Anspruch auf einen städtischen Investitionskostenzuschuss. Dieser Investitionskostenzuschuss beträgt 780.000 € bei prognostizierten Gesamtkosten von 1.200.000 € für diese Baumaßnahme.

Neben den 780.000 € Investitionskostenzuschuss verlangten die Bambini Family Kitas keine weiteren Leistungen von der Stadt Fürstenfeldbruck. Es wird folglich keinen Defizitübernahmevertrag sowie keine Mietzahlungen seitens der Stadt an diesen Träger geben. Die Bambini Family Kitas übernehmen alle baulichen sowie sonstige Maßnahmen; die Stadt Fürstenfeldbruck ist „lediglich“ mit der Zahlung des einmaligen Investitionskostenzuschusses am Gesamtprojekt beteiligt. Aufgrund der jahrelangen Erfahrung im Kindertageseinrichtungsbau- und -betrieb dieses Trägers ist davon auszugehen, dass dieses Projekt zur Errichtung einer viergruppigen Kindertageseinrichtung reibungslos und fristgerecht abgewickelt wird.

Für den von der Stadt zu zahlenden Investitionskostenzuschuss von 780.000 € könnte die Stadt aller Voraussicht nach eine FAG-Förderung durch die Regierung von Oberbayern in Höhe von ca. 300.000 € erhalten. **Dies bedeutet, dass die Stadt Fürstenfeldbruck eine zusätzliche viergruppige Kindertageseinrichtung für Gesamtkosten in Höhe von ca. 480.000 € erhalten kann.**

Das Grobkonzept der viergruppigen Kindertageseinrichtung an der Unfallstraße ist als **Anlage** beigefügt.

Fazit:

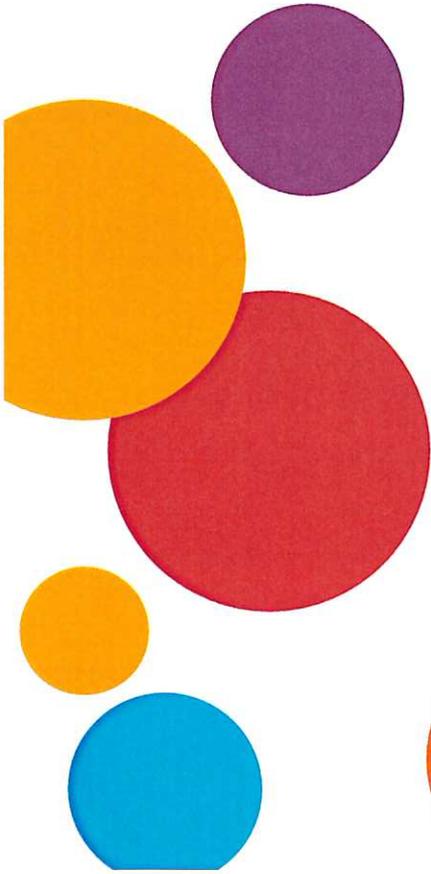
Der Abgleich der Realzahlen mit den Prognosezahlen der Demographie-Studie zeigt, dass die Anzahl der Kinder von 0 bis 3 Jahren um 8% höher liegt als prognostiziert und die Anzahl der Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren um 4% höher liegt als prognostiziert. In dieser Hinsicht wurde die Bedarfsplanung angepasst. Zusätzlich zu den be-

reits beschlossenen und bereits realisierten Baumaßnahmen werden zusätzliche 25 Kindergartenplätze sowie zusätzliche 36 Krippenplätze benötigt, um langfristig den Bedarf an Kindertageseinrichtungsplätzen in der Stadt Fürstenfeldbruck decken zu können.

Die Bambini Family Kitas GmbH bietet an, für einen Investitionskostenzuschuss und sonst keine weiteren Folgekosten diesen Bedarf ab September 2023 decken zu können. Hierzu soll das alte Telekomgebäude an der Unfallstraße umgebaut bzw. saniert werden. Es würden Kosten in Höhe von ca. 480.000 € für die Stadt Fürstenfeldbruck entstehen; die avisierten Kindertageseinrichtungsplätze würden für 25 Jahre zur Verfügung gestellt.

Insofern kommt die Stadtverwaltung zu oben aufgeführtem Beschlussvorschlag.

ANLAGE



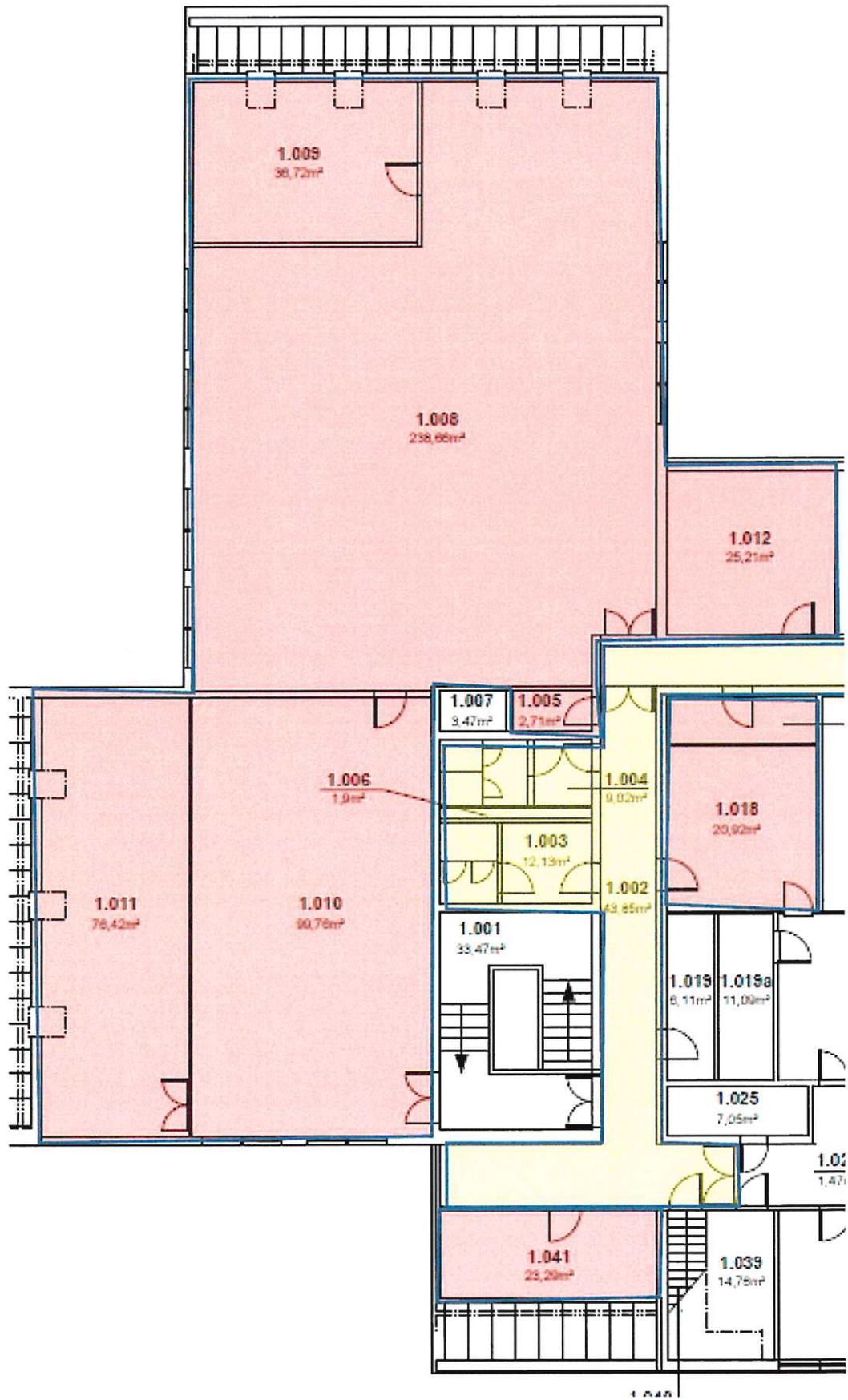
BAMBINI

Kitas

Kita Flächenkonzept
Untfaltstraße 7-11, Fürstenfeldbruck



Im ersten Obergeschoss stehen ca. 525 qm Nutzfläche (rot) zur Verfügung.

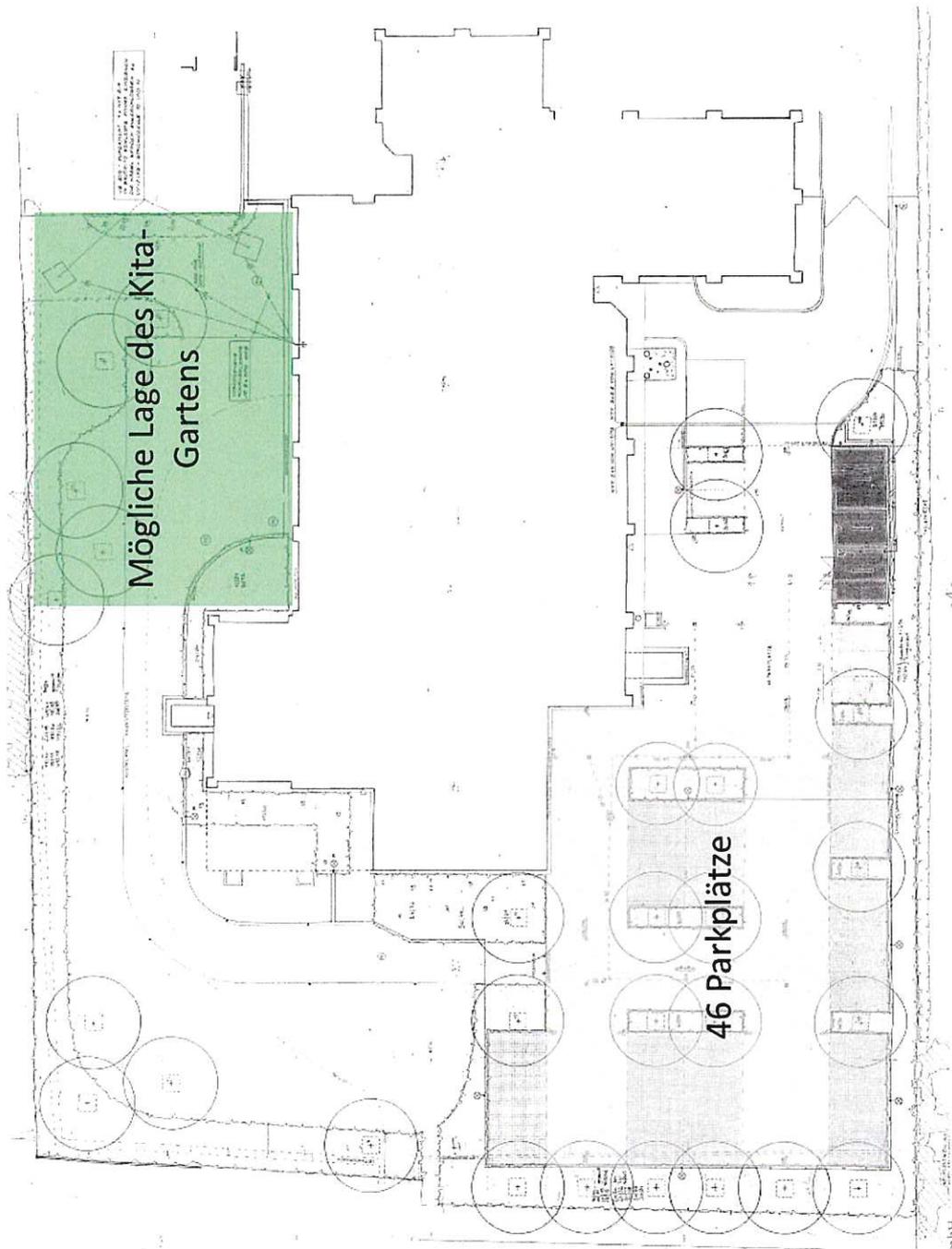


Die Flächenanalyse zeigt das Potenzial der Fläche für spannende Erlebnisräume für bis zu 4 Gruppen (3 Krippengruppen, 1 Kindergartengruppe).



BAMBINI

Direkt am Gebäude kann die exklusive Freifläche für die Kita in ausreichender Größe entstehen.



Bambini Kfhas GmbH

Juni 2022

BAMBINI

Unsere voraussichtlichen Elternbeiträge der Bambini Kita in Fürstentfeldbruck

Kinderkrippe

Betreuungszeit	Monatlicher Elternbeitrag
3 bis 4 Stunden	324 €
4 bis 5 Stunden	349 €
5 bis 6 Stunden	374 €
6 bis 7 Stunden	399 €
7 bis 8 Stunden	424 €
8 bis 9 Stunden	449 €
9 bis 10 Stunden	474 €

Kindergarten

Betreuungszeit	Monatlicher Elternbeitrag
4 bis 5 Stunden	153 €
5 bis 6 Stunden	168 €
6 bis 7 Stunden	183 €
7 bis 8 Stunden	198 €
8 bis 9 Stunden	213 €
9 bis 10 Stunden	228 €

Für die Vollverpflegung fallen zusätzlich 105 € pro Monat an.

